

BUNDESGERICHTSHOF

IVb ARZ 569/81

BESCHLUSS

in der Familiensache

Helga S [REDACTED], G [REDACTED] Str. 18, W [REDACTED],

Klägerin,

- Prozeßbevollmächtigte: Rechtsanwältin [REDACTED], P [REDACTED] str. 40,
W [REDACTED],

gegen

Michael S [REDACTED], G [REDACTED] weg 6, bei M [REDACTED], G [REDACTED],

Beklagter

Der IVb - Zivilsenat des Bundesgerichtshofs hat am
16. Dezember 1981 durch die Richter Lohmann, Portmann,
Dr. Blumenröhr, Dr. Chr. Krohn und Dr. Zysk

beschlossen:

Die Bestimmung des zuständigen Gerichts wird
abgelehnt.

G r ü n d e :

Die Voraussetzungen für eine Zuständigkeitsbestimmung
sind, auch für das Verfahren über die Bewilligung der
Prozeßkostenhilfe, schon deshalb nicht gegeben, weil der
Beschuß, durch den sich das Amtsgericht Gifhorn für un-
zuständig erklärt hat, nur der Klägerin und die Verfügung
vom 29. Oktober 1981 sowie der Beschuß vom 11. November
1981, in denen das Amtsgericht Wolfsburg seine Unzuständig-
keit erklärt hat, weder der Klägerin noch dem Beklagten
bekannt gemacht worden sind (BGH Beschuß vom 4. Juli 1979
- IV ARZ 32/79 - FamRZ 1979, 790).

Vorsorglich wird auf folgendes hingewiesen: Dem Ver-
weisungsbeschuß des Amtsgerichts Gifhorn kommt keine
bindende Wirkung zu (vgl. BGHZ 71, 69 ff. sowie BGH
Beschuß vom 5. März 1980 - IV ARZ 8/80 - FamRZ 1980,
562). Die Zuständigkeit des Gerichts der Ehesache für
einen Unterhaltsrechtsstreit der Eheleute erlischt, wenn

die Anhängigkeit der Ehesache endet, bevor die Unterhaltsklage dem Beklagten zugestellt worden ist (Senatsbeschuß vom 17. September 1980 - IVb ARZ 550/80 - FamRZ 1980, 1109). Das gilt auch, wenn das Verfahren wegen einer Folgesache anhängig bleibt (Senatsbeschuß vom 7. Oktober 1981 - IVb ARZ 556/81 - zur Veröffentlichung bestimmt).

Lohmann

Blumenröhr



JLaw – Gesetze und Urteile
Kostenlos
Über 200 Gesetze
Über 100.000 Urteile
[\(mobile App\)](#)

